



# Mit nachhaltigen Strategien Zukunft gestalten.

**Wir als Partner für die Region**  
Nachhaltigkeitsbericht 2022



**Sparkasse  
Heidelberg**



## Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

in der gesamten Bankenbranche hat das Thema Nachhaltigkeit in den vergangenen Jahren an Fahrt gewonnen. Wir von der Sparkasse Heidelberg haben schon sehr früh in diesem Bereich Position bezogen und unser nachhaltiges Wirken als eine langfristige, generationenübergreifende Aufgabe verstanden. Ende 2022 wurde die Nachhaltigkeitsstrategie weiterentwickelt, ausgedehnt und zeitgleich auch die Neuaufstellung des Nachhaltigkeitsmanagements beschlossen. Mit der Bildung der neuen Arbeitsgruppen „RisikoLab“, „UmweltLab“ und „InnovationsLab“ wollen wir die Ausrichtung der Sparkasse Heidelberg auf nachhaltige Themen und Prozesse weiter schärfen. Dabei sollen regulatorische und Risikomanagement-Themen zur Sprache kommen, Umweltmanagement-Maßnahmen des eigenen Geschäftsbetriebs, der Arbeitssicherheit und des Einkaufs erörtert und weiterentwickelt sowie auf nachhaltige Produkte und Dienstleistungen fokussiert werden. Mit unserem nachhaltigen Engagement und Angebot schaffen wir Mehrwerte sowohl für unsere Kundinnen und Kunden, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für die Menschen in der Region. Unser Geschäftsbetrieb soll CO<sub>2</sub>-effizienter gestaltet, Finanzierungen und Eigenanlagen stärker auf Klimaziele ausgerichtet und die gewerbliche wie private Kundschaft bei der Transformation zu einer klimafreundlichen Wirtschaft langfristig unterstützt werden.

Wir wollen den Transformationsprozess aktiv mitgestalten. Dabei bieten wir unser Fachwissen in der finanzwirtschaftlichen Begleitung wertvoller Ideen oder Projekte im Umfeld unserer Region an. Hierbei bauen wir unser Netzwerkwissen auf, um für diese Vorhaben die technische Umsetzungskompetenz regionaler Partnerschaften zu nutzen bzw. vermitteln zu können. Im Mittelpunkt unseres Handelns und unserer Bestrebungen steht immer, ein glaubwürdiger Partner für unsere Kundinnen und Kunden und Geschäftspartner zu sein und die Menschen in der Region im Rahmen sinnvoller



v.l. Thomas Lorenz,  
Rainer Arens (Vorsitzender)  
und Stefan Beismann

Projekte, Vereinsarbeit und vieles mehr, zu unterstützen.

Wir laden Sie auf den folgenden Seiten ein, gemeinsam mit uns auf eine Reise zu gehen, eine neue Art der Wertschöpfung und damit auch des Wirtschaftens zu entdecken, wie wir sie für unsere Kundinnen und Kunden jeden Tag leben und weiterentwickeln. Wie das im Einzelnen aussehen kann, das können Sie von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf den Seiten 17-18 erfahren. Denn sie sind es, die unsere Strategien, Ziele und Visionen entwerfen, sie mittragen und repräsentieren. Sie schlicht mit Leben füllen.

Vielen Dank für Ihr Interesse. Wir freuen uns auf den Dialog mit Ihnen!

Handwritten signature of Rainer Arens in blue ink.

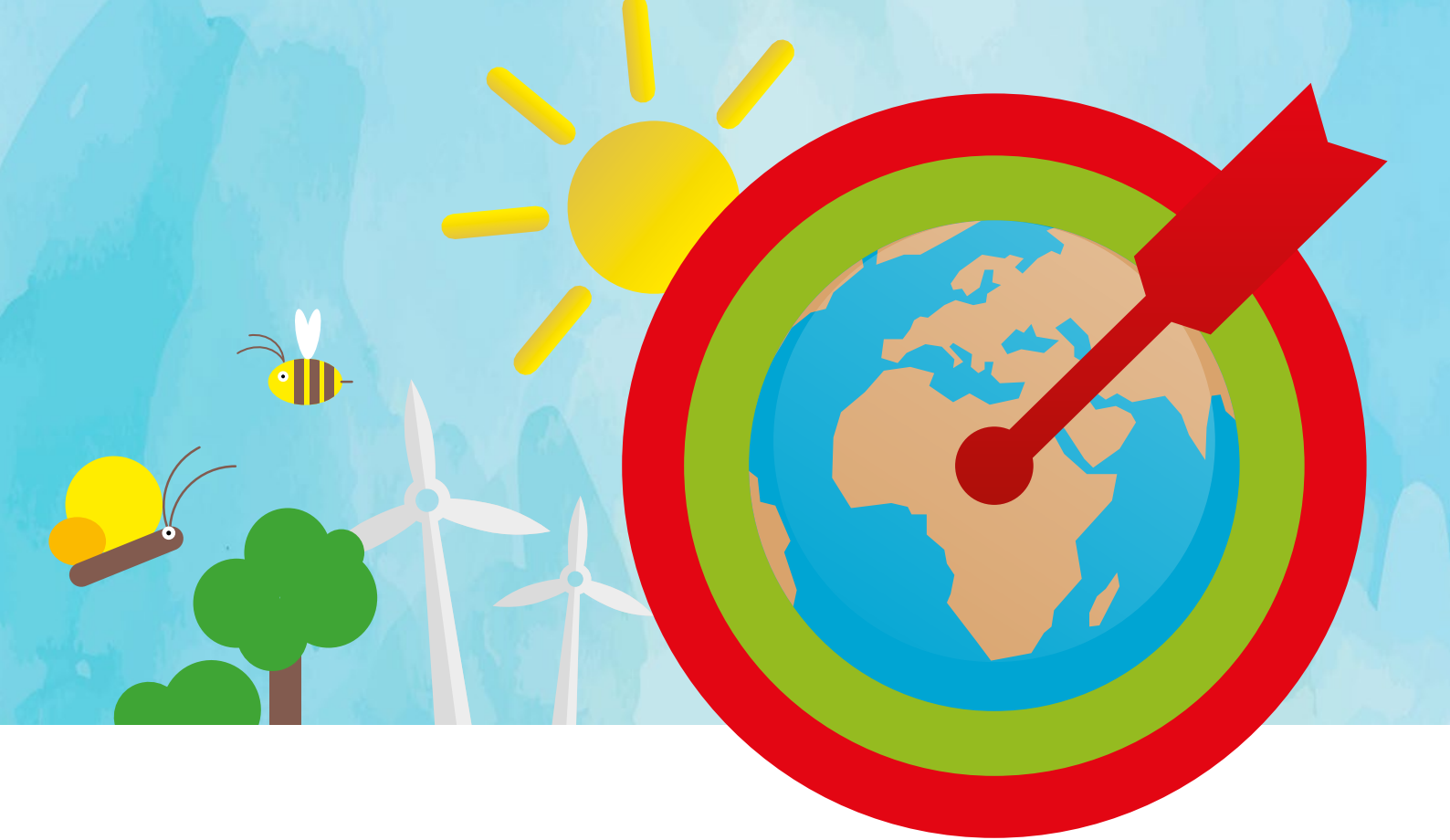
Rainer Arens

Handwritten signature of Thomas Lorenz in blue ink.

Thomas Lorenz

Handwritten signature of Stefan Beismann in blue ink.

Stefan Beismann



# Klimaneutral, umweltbewusst und sozial engagiert.

**W**ir setzen auf ökologisch, ökonomisch und sozial gesunde Strukturen und eine zukunftsfähige Entwicklung unserer Region. Die in unserer Nachhaltigkeitsstrategie beschriebene nachhaltige Ausrichtung und die sich daraus ergebenden Ziele bilden für uns als Sparkasse Heidelberg die Grundlage für Maßnahmen mit Nachhaltigkeitsbezug.

Um der Erfüllung unseres öffentlichen Auftrags besonderen Ausdruck zu verleihen und der immer größeren Bedeutung des Themas Nachhaltigkeit in den politischen sowie der aktuellen gesellschaftspolitischen Diskussion Rechnung zu tragen, orientieren wir uns an den nachhaltigkeitsstrategischen Aussagen, die seit dem Jahr 2018 Teil der Geschäftsstrategie sind und eine sukzessive Anpassung erfahren haben. Im Rahmen eines Strategie-Updates wurde diese erweitert und in eine eigenständige Nachhaltigkeitsstrategie überführt.

# Diese Nachhaltigkeitsziele wurden in der Nachhaltigkeitsstrategie im Jahr 2022 beschlossen:

## **Gesellschaft und öffentlicher Auftrag der Sparkasse Heidelberg**

Bewusste Ansprache unserer Kundinnen und Kunden auf mögliche Transformationsprojekte bzw. Maßnahmen, unterstützt durch den Aufbau eines regionalen Wissenswerkes

## **Verantwortungsvolle Unternehmensführung**

Neustrukturierung des Nachhaltigkeitsmanagements, Überprüfung und Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie, Weiterführung unseres Umweltmanagements (Auszeichnung als Ökoprofit-Betrieb)

## **Einbindung unserer Stakeholder**

Sensibilisierung der Mitarbeitenden zu Nachhaltigkeitsaspekten, Begleitung unserer Kundschaft durch Finanzierung nachhaltigkeitsorientierter Projekte, transparente Kommunikation, perspektivische Einbindung der Bedürfnisse junger Menschen in der Region

## **Nachhaltige Ausrichtung unserer Eigenanlagen**

Unternehmerische Emissionsintensität unserer Emittenten bei unseren Eigenanlagen wird stärker in den Fokus genommen

## **Nachhaltige Ausrichtung unseres Kreditgeschäfts**

Aktuelle unternehmerische Emissionsintensität unserer Firmenkunden ist auch bei der Kreditvergabe relevant (Einführung einer Treibhausgas-Bilanzierung)

## **Vermögensanlage und weitere Produkte & Dienstleistungen**

Entwicklung nachhaltiger Anlageprodukte/Vermögensanlagen, welche umweltbewusste und/oder soziale Aspekte bzw. eine verantwortungsvolle Unternehmensführung befördern

## **Management von Nachhaltigkeitsrisiken**

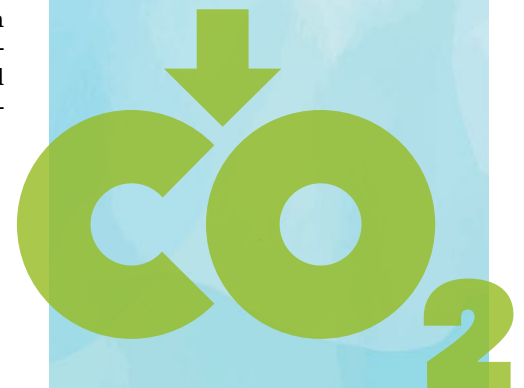
Nachhaltigkeitsrisiken in den Eigenanlagen und von Kreditnehmern identifizieren, begrenzen oder über Ausschlüsse vermeiden

## **Nachhaltige Betriebsökologie für mehr Umwelt- und Klimaschutz**

Unterstützung des Pariser Klimaabkommens im Rahmen der Selbstverpflichtung für Klimaschutz und nachhaltiges Wirtschaften, Umsetzung unseres Umweltprogramms mit externer Überprüfung, Setzen von Mitarbeiteranreizen zum Umstieg auf umweltfreundliche Mobilität, Einbindung von Lieferanten und Dienstleistern zur nachhaltigen Entwicklung

# CO<sub>2</sub>-Reduktion als bedeutender Teil der Nachhaltigkeitsstrategie

Bereits 2017 wurde das Klimaziel zur CO<sub>2</sub>-Reduktion in die strategischen Zielgrößen aufgenommen. Seit 2020 führen wir unsere Bemühungen zum Umwelt- und Klimaschutz in unseren Umweltleitlinien aus und lassen unser Umweltmanagement im Rahmen der Auszeichnung als ÖKOPROFIT-Betrieb extern bewerten. Unser langfristiges Ziel im Geschäftsbetrieb ist das erneute Erreichen des CO<sub>2</sub>-Zielpfades bis zum Ende des Geschäftsjahrs 2025. Bis dahin wollen wir den CO<sub>2</sub>-Ausstoß um weitere 20% senken (ggü. dem neuen Basisjahr 2020). Weitere klimaneutrale Maßnahmen für das Geschäftsjahr 2025 und folgende bzw. Investitionen in Biodiversitäts- und Klimaprojekte in Höhe unserer Restemissionen, bewerten wir fortlaufend bzw. verfolgen sie weiter.



# Weitere Leitlinien der Nachhaltigkeit.

## Charta der Vielfalt: Als Unterzeichner der Charta berücksichtigen wir Vielfalt in

- unserer Organisationskultur
- unseren Personalprozessen
- der Gesellschaft
- im Dialog nach innen und außen
- der Einbindung der Mitarbeitenden

## Umweltleitlinien

- Nachhaltige Entwicklung
- Institutionalisierung von Nachhaltigkeit und Umweltschutz
- Ziele des Umweltmanagements
- Verbesserung unserer Umweltleistungen

## Lieferantenvereinbarungen

- Einbindung von Stakeholdern und Treffen von Lieferantenvereinbarungen zu gemeinsamen Nachhaltigkeitskriterien

## Übergreifende Prinzipien

- Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen zu klimafreundlichem und nachhaltigem Wirtschaften
- Einhaltung geltenden Rechts und Orientierung an anerkannten Standards wie den Principles for Responsible Banking, den Global Compact auf Basis z. B. der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und die ILO-Kernarbeitsnormen
- Umweltbewusstsein/Umweltschutz im eigenen Geschäftsgebiet im Rahmen von Vereinbarungen zur Nachhaltigkeit mit unseren wesentlichen Lieferanten und Dienstleistern





# Ressourcen reduzieren.



**D**ie Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, des nachhaltigen Wohlstands und der sozialen Nachhaltigkeit in der Region ist Teil unseres gesellschaftlichen Auftrags. Über die Geschäftsstrategie haben wir uns dazu verpflichtet, sorgsam mit Ressourcen umzugehen und dessen Verbrauch langfristig und nachhaltig zu senken. Für unseren Geschäftsbetrieb im Rhein-Neckar-Kreis müssen wir trotz sorgsamem Wirtschaftens natürliche Ressourcen in Anspruch nehmen. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um die Bereiche:

## **Energieverbrauch der Gebäude und der technischen Geräte**

Die Entwicklung objektindividueller, energetischer Konzepte ist mit dem Ziel verbunden deutlich weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen auszustoßen bei gleichzeitiger Kostenersparnis auf längere Sicht. Wir wollen die energetische Optimierung der Gebäudetechnik und -hüllen bei Neubau und Sanierungen, über die geltende Energieeinsparverordnung hinaus, fortführen und - falls möglich - bei Neubauten oder Anmietungen, mindestens auf den Passivhausstandard achten. Hier erwarten wir, aufgrund der Verlegung unseres Hauptsitzes in ein Passivhaus in der Heidelberger Bahnstadt bis zum Jahr 2025, das größte Potenzial zur weiteren Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen.

## **Emissionen des Fuhrparks**

Ebenso streben wir eine weitere Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen durch den hauseigenen Fuhrpark an. Mit der Elektrifizierung eines Großteils unserer Dienstfahrzeuge und dem Aufbau von Ladesäulen erwarten wir einen zusätzlichen Beitrag zur Senkung des ökologischen Fußabdrucks der Sparkasse. Die Umstellung unseres Nutzfuhrparks ist bereits erfolgt.

## **Papierverbrauch**

Papier stellt bei uns ein alltägliches Verbrauchsmaterial dar. Über den Einsatz von Etagendruckern wollen wir, ähnlich wie bereits zuvor in den Filialen, am neuen Standort Europaplatz unsere Druckerzeugnisse durch den Einsatz digitaler Prozesse sukzessive reduzieren.

## **Abfall im Rahmen der Geschäftstätigkeit**

Durch konsequente Mülltrennung und Vermeidung von Verpackungsmüll sowie durch eine Umstellung auf verpackungsarmen Einkauf unterstützen wir ergänzend die Verbesserung unserer Umweltleistung.

## **Dienstreiseverkehr**

Im Rahmen unseres Mobilitätskonzepts steht nicht nur die sukzessive Umstellung des Fuhrparks auf klimafreundliche Antriebe im Fokus, sondern auch die Nutzung der Bahn, des ÖPNV oder von Fahrrädern, mit speziellen Angeboten für unsere Mitarbeitenden. Zudem sollen Geschäftsreisen - durch den vermehrten Einsatz digitaler Möglichkeiten - reduziert werden.



# Chancen- gleichheit und Diversität.

In der Sparkasse Heidelberg fördern wir ein wertschätzendes Arbeitsumfeld: Hier arbeiten Menschen aus unterschiedlichen Generationen, mit vielfältigen Qualifikationen, Lebensentwürfen oder kulturellen Hintergründen. Wir freuen uns von diesen breit gefächerten Potenzialen als Sparkasse profitieren zu können. Die Identifizierung und Förderung unterschiedlicher Talente und Fähigkeiten stellt eine wichtige Ressource für unser innovatives und zukunftsgerichtetes unternehmerisches Handeln dar.

## Gründung des sparkasseneigenen Frauennetzwerkes „She moves“

Im Jahr 2022 haben wir unser Frauennetzwerk „She moves“ gegründet, denn in leistungsstarken Frauen sehen wir einen wesentlichen Erfolgsfaktor für unsere wirtschaftliche Zukunft. „She moves“ arbeitet an wichtigen Themen, wie „Frauen in Führung“, „Young professionals“ und „Mütter & Pflegende“. Daneben steht der gemeinsame Austausch und die Erhöhung der Sichtbarkeit von Frauen in der Sparkasse im Fokus des Netzwerkes.



## **Beruf und Familie gehören zusammen**

Wir fühlen uns der Vereinbarkeit von Beruf und Familie verpflichtet. Für familiengerechte Arbeitsbedingungen engagieren wir uns umfassend und mit großer Überzeugung. Dazu gehört, dass wir in der Sparkasse eine Kultur der Kollegialität fördern, in der die Rücksichtnahme auf familiäre Erfordernisse Teil einer teamorientierten Arbeitsweise ist.

Außerdem möchten wir für Frauen bessere Voraussetzungen schaffen, um ihren Karriereweg mit den Anforderungen des Familienlebens in Einklang zu bringen. Ebenso wollen wir Männer stärker ermutigen, sich mehr Zeit für die Familie zu nehmen. Auch die Pflege von Angehörigen fördern wir mit spezifischen Maßnahmen.

Seit 2014 durchläuft die Sparkasse Heidelberg regelmäßig den Zertifizierungsprozess „audit berufundfamilie“. Das aktuelle Zertifikat ist gültig bis zum Jahr 2023. Das Audit „berufundfamilie“ ist ein kontinuierlicher Prozess, in dessen Rahmen konkrete Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung einer familienbewussten Personalpolitik erarbeitet werden.

## **Mehr Mobilität im Job**

Flexible Arbeitsformen sind Teil einer modernen Gestaltung der Arbeitswelt. Sie erhöhen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und tragen somit zur Chancengleichheit der Mitarbeitenden bei. Im Rahmen des Audits der letzten drei Jahre lag deshalb ein Hauptaugenmerk auf der Entwicklung zeitgemäßer Arbeitsumgebungen. Dies führte beispielsweise dazu, dass viele Mitarbeitende die Option besaßen, bis zu 60 % ihrer Arbeitszeit mobil zu arbeiten.

Ein flexibles Gleitzeitsystem und die Möglichkeit, Entgelt in zusätzliche Urlaubstage umzuwandeln, sorgten ebenfalls für mehr Flexibilität im Job.

## **Fördern, bilden, lernen**

Gut ausgebildete Beschäftigte bilden das Fundament der Sparkasse Heidelberg. Für potenzielle Bewerberinnen und Bewerber möchten wir ein erstklassiger Arbeitgeber sein, der seinen Beschäftigten Perspektiven aufzeigt und sie auch langfristig in ihrer beruflichen Entwicklung unterstützt. Fachliche Qualifizierungsangebote für alle Gruppen der Belegschaft sind daher ebenso zielführend wie Maßnahmen, die eine gute Zusammenarbeit fördern und den Teamgeist stärken.

Angesichts des demografischen Wandels, der zunehmenden Digitalisierung und veränderter Berufs- und Lebensgestaltun-

gen ist es unser weiteres Ziel, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern noch mehr digitale Kompetenzen zu vermitteln, um die Zukunftsfähigkeit unserer Sparkasse sicherzustellen.

## **Führung und Zusammenarbeit**

Mit der Initiative „Führung und Zusammenarbeit“ wurde die Führungskultur 2022 in der Sparkasse weiterentwickelt. Wir gestalten Führung und Zusammenarbeit, um einen wertschätzenden und teamorientierten Umgang miteinander zu fördern und richten unser Handeln an unserem Leitmotiv „Führ- und Miteinander“ aus. Der im vergangenen Jahr forcierte „Changeprozess“, begleitet von vielen Informationen und Workshops, wird von unseren Mitarbeitenden mehr und mehr gelebt und ist daher für unsere Kundinnen und Kunden zunehmend sichtbar.

## **Attraktive Karrierechancen, attraktive Benefits**

Die Sparkasse Heidelberg ist ein attraktiver Arbeitgeber, sowohl für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger als auch für bereits im Beruf stehende Personen. Es ist uns wichtig, Kolleginnen und Kollegen Sicherheit und Perspektive, aber auch interessante und flexible Arbeitsfelder zu bieten. Deshalb schaffen wir geeignete Rahmenbedingungen, in dem wir unseren Mitarbeitenden umfangreiche Maßnahmen, wie z. B. das Mobile Arbeiten, Hospitationsmöglichkeiten in anderen Bereichen, Eltern-Kind-Büros, Qualifikationsangebote zu Zeit- und Selbstmanagement u. v. m. offerieren. Die Nachfrage zeigt, dass unsere Angebote bei den Beschäftigten großen Anklang finden.

## **Gesundheitsförderung**

Die Nachwirkungen der Corona-Pandemie waren auch 2022 noch spürbar. Durch unser Impfangebot für alle Mitarbeitenden, Hygienemaßnahmen sowie sonstige organisatorische Anstrengungen, haben wir einen wichtigen Beitrag zum Gesundheitsschutz geleistet. Neben den Schutzimpfungen spielen auch die Darmkrebsvorsorge, vergünstigte Mitgliedschaften im Fitnessstudio und die ergonomische Ausgestaltung der Arbeitsplätze eine wichtige Rolle.

Ein zentraler Ansatz bei der betrieblichen Gesundheitsförderung ist unser psychologisch-soziales Beratungsangebot, bei dem wir Mitarbeitende für die Themen Stressbewältigung, Resilienz, Ernährung und Bewegung sensibilisieren. Unser Ziel ist es, psychische und physische Gesundheitsrisiken für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu vermeiden bzw. eine vertrauenswürdige Ansprechstation für sie zu sein.



## Im Austausch mit unseren Kunden.

In Gesellschaft und Politik gibt es einen breiten Konsens über die Notwendigkeit einer nachhaltigeren Wirtschafts- und Lebensweise. Die Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit kann nur dann dauerhaft gelingen, wenn alle Akteure unserer Gesellschaft aktiv zusammenarbeiten. Wir als Sparkasse sehen voller Überzeugung als Teil dieses Prozesses. Mit unseren Produkten, Dienstleistungen und unserem gesamten gesellschaftlichen Engagement begleiten wir die Menschen und die Wirtschaft in der Region auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft. Dies sehen wir als eine auf lange Sicht angelegte Aufgabe an.

### **Auswertung der Ergebnisse des Kundendialogs**

Im Rahmen des 2021 durchgeführten Kundendialogs hat sich gezeigt, dass unsere Kundinnen und Kunden noch nicht die gesamte Bandbreite unserer zielgerichteten Kommunikation zum Thema Nachhaltigkeit nutzen und die Kompetenzerwartungen an unsere Kundenberaterinnen und -berater steigen. Wir kommen diesen Optimierungswünschen gerne nach und wol-

len Initiativen und neue Ideen fördern sowie Plattformen für Kooperationen und Finanzierungen im Firmenkundenbereich bilden. Als Gesamtfazit des Kundendialogs lässt sich feststellen, dass die Sparkasse von ihren Kundinnen und Kunden teilweise schon bei Nachhaltigkeitsthemen als kompetenter Partner wahrgenommen wird und bereits gut positioniert ist, aber durchaus noch Steigerungspotenzial besteht. Der nächste Kundendialog ist für 2024 geplant und soll mit jungen Erwachsenen durchgeführt werden.

### **Förderkredit-Programme**

Für die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit stellen wir für unsere gewerblichen und privaten Kundinnen und Kunden passende Produkte und Lösungen bereit. 2022 stand über Kreditprogramme vorwiegend der beiden Förderinstitute KfW und L-Bank ein Volumen von 91,60 Millionen Euro für Kreditwünsche bereit. Ein Großteil der Fördergelder von 56 Millionen Euro entfielen auf ökologische Investitionszwecke, wie Umwelt, Klimaschutz und erneuerbare Energien. Als Service leisten wir die Fördermittelberatung für unsere Kundinnen und Kunden.

### **Das Bürgerkonto/Basiskonto für alle**

Mit der Führung von Basis- und Bürgerkonten ermöglichen wir es Verbraucherinnen und Verbrauchern - unabhängig von der persönlichen Situation, dem Einkommen, dem Alter oder der Nationalität - ein Girokonto zu führen und damit am bargeldlosen Zahlungsverkehr teilzunehmen. Seit vielen Jahren bieten wir mit dem „Girokonto für Jedermann“ bargeldlosen Zahlungsverkehr für alle.

### **Zukunftskonto - das Konto für junge Menschen**

Den Umgang mit Geld, Kontoführung und Online-Banking kennenlernen - altersgerecht und kostenfrei - das ist das Prinzip des „Zukunftskonto“ der Sparkasse Heidelberg. Passend zum aktuellen Alter bietet das Konto immer die Leistungen und Vorteile, die ein Mensch gerade braucht - quasi ein mitwachsendes Konto. Ein sinnhaftes Angebot, das bei unserer heranwachsenden Kundschaft sehr gefragt ist.

### **PS-Sparen und Gewinnen / Stiftung Sparkasse Heidelberg für gemeinnützige Projekte**

Im Jahr 2022 konnten - dank unserer Kundinnen und Kunden, die das PS-Sparen nutzen - mit über 162.000 Euro rund 46 gemeinnützige Einrichtungen aus den Bereichen Soziales, Umweltschutz, Kultur, Sport, Jugend und Bildung unterstützt werden. Dieses Geld resultiert aus dem Spendenanteil von 25 Cent je „PS-Los“. Weitere zwei Projekte in diesen Bereichen konnten

in Höhe von 27.600 Euro über die Stiftung der Sparkasse Heidelberg gefördert werden.

### **Stiftungen „Sparkasse Heidelberg. Gut für die Region“ & „Stifterkreis Herzenssache“**

Auch mit ihrer Stiftung „Sparkasse Heidelberg. Gut für die Region“ ermöglicht die Sparkasse Heidelberg die Unterstützung einer Vielzahl an gemeinnützigen Projekten in der Region. Darüber hinaus bieten wir unseren vermögenden Kunden die Möglichkeit, ihr Kapital zu Lebenszeiten oder nach ihrem Ableben in die Kundendachstiftung „Stifterkreis Herzenssache“ einzubringen und Projekte zu fördern - unabhängig davon in welchen Bereichen sie sich engagieren möchten, z. B. Kunst, Kultur, Sport, Wissenschaft, Umwelt oder Tierschutz. Auch die Unterstützung einzelner hilfsbedürftiger Personen ist möglich.

### **Nachhaltige Immobilienfonds**

Bei unseren angebotenen Immobilienfonds Deka-Immobilien Metropolen, Deka-Immobilien Europa, Deka-Immobilien Global und WestInvest-InterSelect stehen nicht nur der Standort der Objekte im Vordergrund, sondern auch die nachhaltigen Gesichtspunkte. Durch die sog. „Green Buildings“ wird nicht nur die Wettbewerbsfähigkeit verbessert, sondern in der Regel auch die Risiken für die Anleger optimiert. In allen vier Fonds liegt die Zertifizierungsquote bei über 85 %. Seit Januar 2022 werden hier Nachhaltigkeitsmerkmale (ESG-Strategie-Produkt, Environmental, Social und Governance, zu Deutsch: Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) berücksichtigt.

### **Nachhaltig ausgerichtete Publikumsfonds**

Auch bei diesen Fonds-Typen können Anlegerinnen und Anleger bei der Sparkasse Heidelberg voll auf „grüne“ Fonds setzen und ihre Risikobereitschaft steuern, z. B. mit unserem 2020 neu aufgelegten eigenen nachhaltigen, weltweit anlegenden und nach Low-Risk-Ansatz gemanagten Aktienfonds, sowie mit der im Jahr 2021 neu aufgelegten und offensiver ausgerichteten Variante.

2022 waren unsere Kundinnen und Kunden mit ca. 390 Mio. Euro in Nachhaltigkeitsfonds investiert. Dies entspricht einem Anteil von 35 % des gesamten Fondsbestands. Darüber hinaus haben wir im vergangenen Jahr auch nachhaltige Zertifikate unserer Verbundpartner in das Angebot aufgenommen, in die unsere Kundschaft in Summe rund 163 Mio. Euro investiert haben.

# Nachhaltigkeit in Zahlen - Unsere Wertschöpfung in die Region

**72,0**  Mio. €  
Löhne und Gehälter

**3,0**  Mio. €  
Steuern

**43,1**  Mio. €  
Aufträge an Unternehmen

**52,2**  Mio. €  
Zinszahlungen

**1,0**  Mio. €  
Spenden, Sponsoring,  
Stiftung

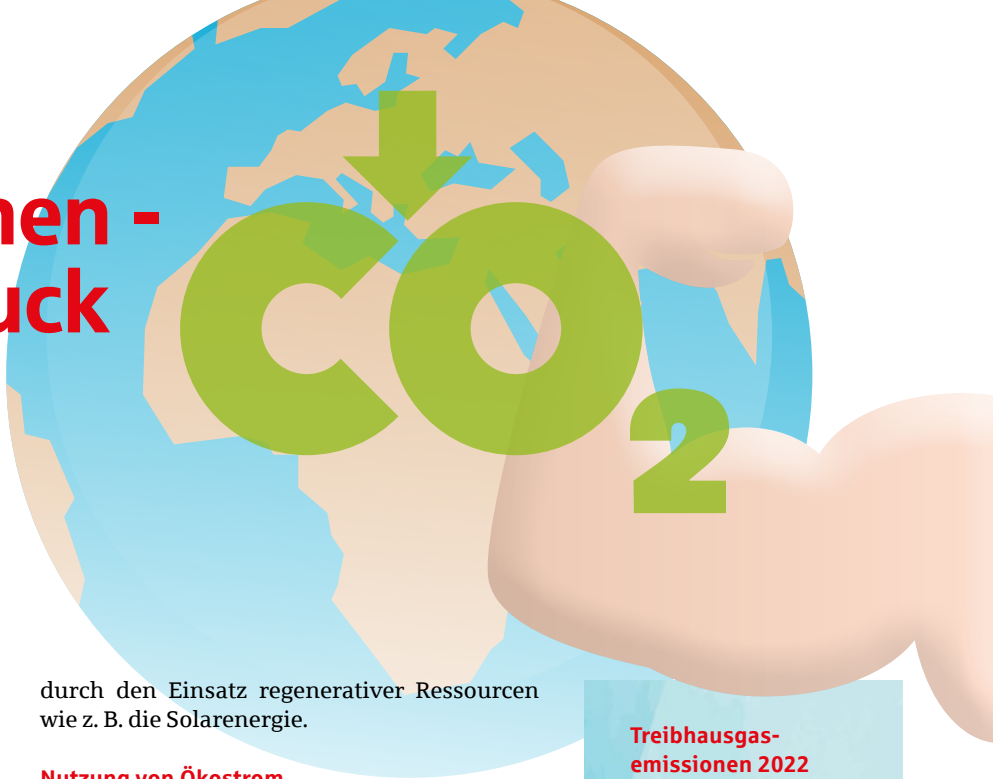
**56**  
Existenzgründungen

**84**   
hierdurch generierte  
Arbeitsplätze

**863**  Mio. €  
Darlehensauszahlungen

Weitere interessante Statistiken,  
Zahlen und Fakten rund um Nach-  
haltigkeit und gesellschaftliche Ver-  
antwortung erfahren Sie bei Ihrer  
Sparkasse Heidelberg.

# Nachhaltigen Einsatz erhöhen - CO<sub>2</sub>-Fußabdruck verkleinern.



Um die Umweltauswirkungen zu reduzieren und die Gesundheit unseres Planeten zu erhalten, ist es entscheidend, Emissionen zu verringern und alternative, nachhaltigere Praktiken zu fördern. Als Sparkasse engagieren wir uns für das Gelingen der Energiewende und das Erreichen der Klimaziele. Die Verringerung unseres ökologischen Fußabdrucks ist deshalb eine der Zielsetzungen unseres Nachhaltigkeitsverständnisses. Die Reduzierung des Ressourcenverbrauchs durch einen effizienten Gebäudebetrieb ist eine Daueraufgabe. Bis zum Jahr 2025 planen wir eine Senkung unseres CO<sub>2</sub>-Ausstoßes um weitere 20%, gemessen am CO<sub>2</sub>-Volumen des Geschäftsjahres 2020. Folgende Maßnahmen sollen unsere Klimabilanz verbessern helfen und die CO<sub>2</sub>-Emissionen konsequent reduzieren:

## Optimierung Gebäudemanagement

Im eigenen Geschäftsbetrieb werden Umweltauswirkungen insbesondere durch den Betrieb von Gebäuden beeinflusst. Neben der Nutzung von erneuerbaren Energiequellen stehen daher auch die Bereiche Bauen und Sanieren im Fokus. Mit Blick auf die weitere Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen erwarten wir hier bis zum Jahr 2025 das größte Einsparpotenzial - ergänzt

durch den Einsatz regenerativer Ressourcen wie z. B. die Solarenergie.

## Nutzung von Ökostrom

Die Sparkasse Heidelberg nutzt zu 100% Ökostrom. Mit dem Ökostromangebot „Heidelberg Green“ der Stadtwerke Heidelberg fördern wir zusätzlich den Ausbau erneuerbarer Energien durch die Stadtwerke Heidelberg in unserer Region und finanzierten 2022 187 Photovoltaikanlagen mit, die unsere Umwelt jährlich um insgesamt 3.200 Tonnen CO<sub>2</sub> entlasten.

## Mobilitätskonzept

Der Elektrifizierung unseres Nutzfuhrparks folgt nun die Elektrifizierung eines Großteils unserer Dienstfahrzeuge und der Aufbau von Ladesäulen. Dies ist ein wesentlicher Bestandteil unseres umweltfreundlichen Mobilitätskonzepts. Weitere Elemente dieses Konzepts sind unsere Angebote im öffentlichen Fern- und Nahverkehr (Jobticket) und die Nutzung alternativer Antriebe wie das Fahrrad. Der Einsatz der Jobräder ist nicht nur ein wichtiger Beitrag für die Umwelt, sondern auch ein wertvolles Instrument unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements.

## Treibhausgasemissionen 2022 (in Tonnen CO<sub>2</sub>)

Wärme: 937,8  
Strom: 49,2  
Verkehr: 131,8  
Papier: 76,6  
Wasser: 4,9  
Abfall: 19,0  
Kühlmittel: 103,1

---

**Summe:**  
**1.322,4 Tonnen**

Reduktion um  
219,7 Tonnen bzw.  
14,2% im Vergleich  
zum Basisjahr 2020



# Der Beitrag der Sparkasse Heidelberg zu den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (VN)

Die Vereinten Nationen haben im September 2015 die so genannte Agenda 2030 - „Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ - beschlossen. Dazu gehören unter anderem die neuen Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs). Bei der strategischen Analyse und Ausrichtung der Nachhaltigkeitsthemen orientieren wir uns an diesen Zielen sowie an den Anforderungen des EU-Aktionsplans für ein nachhaltiges Finanzwesen.



## Keine Armut

- Zugang zu Finanzdienstleistungen ermöglichen (Basiskonto für jeden)
- Angebot geeigneter Vermögensformen (auch für kleine Ersparnisse) und Finanzdienstleistungen und verständliche Beratung
- Unterstützung der Mikrofinanzierung in Ruanda (Stiftungsprojekt)
- Finanzbildung, Stiftungsmanagement



## Gesundheit und Wohlbefinden

- Angebote für hochwertige, grundlegende Gesundheitsdienste ermöglichen
- Gesellschaftliches Engagement
- Gesundheitsmanagement in der Sparkasse Heidelberg
- Mobilität, Einkauf (Menschenrechtsaspekte), Lieferantenrichtlinie



## Hochwertige Bildung

- Qualifikationen zur Finanzbildung
- Planspiel Börse zur Befähigung junger Menschen
- Ausbildung und Personalentwicklung der eigenen Mitarbeitenden
- Bildung i. R. des gesellschaftlichen Engagements ermöglichen
- Transparente Nachhaltigkeitskommunikation und -berichterstattung



## Geschlechtergerechtigkeit

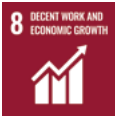
- Umsetzung Charta der Vielfalt und Gründung des Frauennetzwerks der Sparkasse Heidelberg „She Moves“
- Förderung geteilter Verantwortung innerhalb des Haushalts und der Familie (Vereinbarkeit von Beruf und Familie)
- Teilhabe von Frauen und ihre Chancengleichheit bei der Übernahme von Führungsrollen
- Umsetzung über Personalmanagement, Ausbildung, Personalentwicklung, Diversitätsrichtlinien



## Günstige und saubere Energie

- Erhöhung Anteil erneuerbarer Energien und der Energieeffizienz
- Transformationsbegleitung der heimischen Unternehmen in eine nachhaltigere Wirtschaft
- Modernisierungsfinanzierung des überalterten Gebäudebestands unserer Kundinnen und Kunden im Sinne der Energie- und Ressourceneffizienz
- Transformation von Fuhrparks und Privat-Pkw hin zu fossilfreien Antrieben





## Arbeitsgerechtigkeit und wirtschaftliches Wachstum

- Nachhaltigkeitsaspekte in der Risikostrategiesteuerung
- Nachhaltige Lieferkette (Lieferantenvereinbarungen)
- Wachstum von Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen u. a. durch Zugang zu Finanzdienstleistungen begünstigen
- Umsetzung unserer Geschäfts- und Nachhaltigkeitspolitik auf Basis des öffentlichen Auftrags der Sparkasse



## Industrie, Innovation und Infrastruktur

- Existenzgründungsberatung
- Insbesondere in Entwicklungsländern Zugang kleiner Industrie- und anderer Unternehmen zu Finanzdienstleistungen, bspw. Krediten, erhöhen
- Zugang zu Finanzdienstleistungen auch für kleine Gewerbe- und Geschäftskunden



## Weniger Ungleichheiten

- Perspektivisch Impact-Investment in unserem Eigenanlagengeschäft
- Öffentliche Entwicklungshilfe im Rahmen des internationalen Partnerschaftsprojekts Ruanda (Restrukturierung des Mikrofinanzbereichs)
- Aufbau eines Diversitätsmanagements in der Sparkasse



## Nachhaltige Städte und Kommunen

- Baureiferschließung von Brachflächen zur Unterstützung der Stadtteilentwicklung unter Berücksichtigung ökologischer Gesichtspunkte, bezahlbarer Wohnraum
- Aufbau regionales Netzwerk zur Beratung von Firmenkunden und Kommunen
- Teilnahme an Nachhaltigkeitsinitiativen
- Beratung zu öffentlichen Fördermitteln



## Verantwortungsvoller Konsum und Produktion

- Verringerung Abfallaufkommen durch Vermeidung, Verminderung, Wiederverwertung und Wiederverwendung
- Firmenkunden und Lieferanten/ Dienstleister ermutigen, nachhaltige Verfahren einzuführen (Nachhaltigkeitsberatung, Lieferantenvereinbarung)
- Transformationsbegleitung der heimischen Unternehmen in eine nachhaltige Wirtschaft



## Klimaschutz

- Aufklärung und Sensibilisierung beim Klimawandel, der Klimaanpassung, der Reduzierung der Klimaauswirkungen, Vermittlung von Nachhaltigkeitswissen (Mitarbeitende)
- Nachhaltigkeitsmanagement und Expertise zur CO<sub>2</sub>-Bilanzierung
- Erstellen und Umsetzen eines Umweltprogramms/ Zertifizierung als Ökoprot-Betrieb
- CO<sub>2</sub>-Reduktionszielpfad Eigenanlagengeschäft (perspektivisch)
- Nachhaltigkeitsorientierte Geldanlagen für Kundinnen und Kunden
- Lieferantenrichtlinie zur Nachhaltigkeit



## Partnerschaft für die Ziele

- Aufbau eines regionalen Netzwerks zur gemeinsamen regionalen Nachhaltigkeitsentwicklung der regionalen Unternehmen und Immobilienbesitzer



Diskriminierungsfreier und wertschätzender Umgang mit Menschen unter Beachtung der Charta der Vielfalt - insbesondere eine gender- und altersunabhängige Förderung von Menschen mit Fokus auf ihre besonderen Begabungen.



Klimagerechter und ressourcenschonender Bau/Umbau des eigenen Immobilienbestands, einschließlich Verwendung ökologischer Baustoffe.



Umwelt- und klimaschonender Geschäftsbetrieb sowie nachhaltige Beschaffung und Controlling unserer Lieferantenvereinbarungen zur Nachhaltigkeit mit wichtigen Lieferanten/ Dienstleistern.



Senkung unserer Treibhausgasemissionen um weitere 20% bis 2025.



Perspektivische Senkung des Karbonisierungsanteils der von uns finanzierten Emissionen und unserer Eigeninvestitionen.



Ausstieg aus der Kohleförderung in unserem Eigenanlagegeschäft bis 2025.

# Unsere BIG 10 der Nachhaltigkeit.



Erhöhung des Anteils finanziertener Vorhaben zum Ausbau erneuerbarer Energien, zur klimafreundlichen Mobilität und energieneffizienten Gebäudemodernisierung sowie Absicherung gegen Schäden aus Elementarereignissen.



Begleitende Beratung und Finanzierung von Investitionen unserer Firmenkunden zur nachhaltigen Transformation ihrer Geschäftsmodelle sowie Absicherung von physischen Risiken und Haftungsrisiken.



Beförderung der Kreislaufwirtschaft durch Finanzierung innovativer Kundenprojekte und durch Recycling von Materialien unseres Geschäftsbetriebs.



Finanzierung von Kundenprojekten zur Erhaltung der Biodiversität und Förderung des Ehrenamts der Region Rhein-Neckar.

# Nachhaltigkeit Inside - Sparkasse Heidelberg.

**F**ür die erfolgreiche Nachhaltigkeitsentwicklung in der Sparkasse Heidelberg ist die Einbindung unserer Mitarbeitenden elementar - denn sie sind Teil dieser Veränderung. Deshalb können sie auch am besten den Prozessfortschritt unserer Nachhaltigkeitsstrategie beurteilen - und wissen, welcher Weg noch vor uns liegt!



„Die Nachhaltigkeit spricht eine klare Sprache. Es ist Zeit, sie zu verstehen. Denn gerade im Firmen- und Gewerbekundenbereich stehen wir vor neuen Herausforderungen, die es in den nächsten Jahren zu bewältigen gilt. Mussten bisher nur große Konzerne über ihre ESG-Standards berichten, so fallen in Zukunft auch eine Vielzahl mittelständischer Unternehmen unter die EU-Richtlinie, die CSRD. Für uns als Sparkasse ist das eine große Chance, diese Aufgabe gemeinsam und partnerschaftlich mit unseren Kundinnen und Kunden zu meistern und uns zum Thema Nachhaltigkeit, auch im Sinne der Transformation hin zu einer regenerativen Wirtschaft, weiterzuentwickeln.“

Ines Hotz, Bereichsleiterin Firmen und Gewerbekunden



„Nachhaltigkeit ist für mich ein gesamtgesellschaftlich enorm wichtiges Thema. Die Folgen des Klimawandels werden zunehmend sichtbarer und verändern und beeinflussen unser künftiges Zusammenleben entscheidend. Gleichzeitig kommt einem ressourcenschonenden Wirtschaften eine immer größere Bedeutung zu. Ich finde es daher gut, dass die Sparkasse Heidelberg das Thema Nachhaltigkeit ernst nimmt und sie auch im Rahmen der Kreditprozesse weiter vorantreibt.“

Sandra Rehbehn, Bereichsleiterin Bereich Marktfolge Aktiv



„Mit den immer sichtbarer werdenden Folgen des Klimawandels ist das Thema Nachhaltigkeit in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Die Bekämpfung des Klimawandels durch eine Transformation der Wirtschaft stellt eine der größten ökonomischen Herausforderungen unserer Zeit dar. Dabei kommt der Kreditwirtschaft in der Finanzierung des Transformationsprozesses eine besondere Rolle zu. Die Sparkasse Heidelberg leistet hierzu auch in der Eigenanlage einen aktiven Beitrag. So erfolgt die Anlage im Rahmen eines umfassenden Nachhaltigkeitskonzepts, wodurch Risiken frühzeitig erkannt und Chancen nachhaltig ergriffen werden können.“

Dr. Daniel Rittler, Leiter Assetmanagement

„Nachhaltigkeit ist ein Thema, das im Bewusstsein angekommen ist. Gemeinsam können wir einen wichtigen Beitrag dazu leisten, im Kleinen wie im Großen, jeder einzelne und als Gemeinschaft. Wir als Sparkasse beschäftigen uns schon sehr lange mit dem Thema Nachhaltigkeit in vielen unterschiedlichen Facetten. Es freut mich aber insbesondere, dass wir zukünftig unsere Kundinnen und Kunden bei dieser Thematik noch zielgerichteter unterstützen können. So werden wir aktiv und beratend das wichtige Thema Nachhaltigkeit weiter voranbringen.“

Marisa Hentschel, Bereichsleiterin Bilanzierung, Immobilien und Steuern



„Nachhaltigkeit - warum sie mir so wichtig ist. Sicher nicht, weil Nachhaltigkeit aus der früheren Öko-Nische in den Mainstream gewandert ist. Der Bedarf nach echter, transformativer Nachhaltigkeit ist akuter denn je. Die ökologischen und sozialen Problemfelder werden tagtäglich bedrohlicher. Vor diesem Hintergrund begrüße ich es sehr, dass der Handlungsdruck auf Unternehmen heute ganz direkt und von mehreren Seiten zugleich steigt: Regulatoren, Kundinnen und Kunden und Investoren fordern überprüfbare Nachhaltigkeit. Dies zu leugnen wäre gänzlich unklug, da mit einem geschäftlichen Risiko verbunden. Ich bin froh, dass die Sparkasse Heidelberg aus dem zweifelsohne bestehendem Handlungsdruck eine unternehmerische Tugend macht und Nachhaltigkeit als Chance nutzt - für uns alle.“

Elisabeth Kreß-Maier, Bereichsleiterin Personal und Recht



„Unabhängig von den - offensichtlichen - ökologischen und sozialen Vorteilen, ist es alleine aufgrund der ökonomischen Aspekte vernünftig nachhaltig zu wirtschaften. Es ist schlicht sinnvoll, sich langfristig auszurichten und an seinen gesetzten Zielen festzuhalten. Hierdurch lassen sich langfristig höhere Renditen realisieren oder signifikante Risiken vermeiden, welche jedoch kurzfristig mit einem Verzicht - durch beispielsweise Investitionen - einhergehen. Mehr zu investieren und weniger zu konsumieren wird der Gesellschaft und unserem Planeten guttun. Packen wir's also an.“

Rafael J. Magosch, Leiter Ertrags- und Risikomanagement



„Nachhaltigkeitsrisiken zeigen uns deutlich auf: Wir müssen bei der Betrachtung von Risiken auch über den Tellerand hinausschauen. Und da wird es spannend. Welche Maßnahmen könnten in Zukunft getroffen werden, um Treibhausgasemissionen zu reduzieren? In welchem Ausmaß werden Extremwetterereignisse zunehmen? Zu all dem gibt es keine Erfahrungswerte - und das macht das Thema so spannend. Fakt ist aber: Wer sich heute nicht mit Nachhaltigkeitsrisiken in seinem Portfolio und seiner Geschäftstätigkeit beschäftigt, kann sich auf dem mittel- und langfristigen Horizont auf signifikante Risikoerhöhungen einstellen. Wer sich aber frühzeitig damit beschäftigt, kann Chancen realisieren und einen positiven Einfluss auf die Transformation der Wirtschaft und der Entwicklung des Klimas nehmen.“

Lukas Rothardt, Trainee Ertrags- und Risikomanagement





# Gemeinschaft und Verbundenheit in der Region.



**W**ir übernehmen Verantwortung und tragen unseren Teil dazu bei, ökonomische, ökologische und soziale Grundlagen aufzubauen oder zu erhalten. Durch unser gesellschaftliches Engagement profitieren die Bürgerinnen und Bürger in unserer Region. Unser Ziel bleibt es deshalb die Zukunftsfähigkeit, den Wohlstand und die Attraktivität unseres Geschäftsgebiets im Rhein-Neckar-Kreis zu sichern und zu fördern. Auch 2022 haben wir wieder zahlreiche Projekte aus den verschiedensten Bereichen aus Bildung und Kultur, Umwelt, Soziales, Wirtschaft und Sport in unserem Geschäftsgebiet gefördert.

## **Charta der Vielfalt**

Als Mitglied der Initiative „Charta der Vielfalt“ setzen wir uns für Chancengleichheit und Gleichbehandlung aller Beschäftigten der Sparkasse Heidelberg ein. Am Aktionstag der Initiative zum Diversity Day haben sich unsere Auszubildenden mit der Vielfalt ihrer Freizeitaktivitäten, die unterschiedlich und bunt

sind, auseinandergesetzt. Auch 2023 war die Sparkasse Heidelberg am Diversity Day wieder mit dabei.

## **Bildungspartnerschaften**

Die Sparkasse Heidelberg engagiert sich bei 116 Bildungspartnerschaften bzw. Kooperationsvereinbarungen mit Schulen ihres Geschäftsgebiets. Im Rahmen dieser Partnerschaften erhalten Schülerinnen und Schüler Expertenwissen zur Berufsorientierung und zu verschiedenen Finanzthemen.

## **Sparkassenstiftung Ruanda**

Seit dem Herbst 2018 führen wir einen kontinuierlichen Fachaustausch mit Vertretern der Finanzbranche aus Ruanda, um die dortige Weiterentwicklung des regionalen Finanzsektors mit zu unterstützen.

# Weitere Projekt-Highlights 2022



## 22 Auszubildende der Sparkasse zum Praktikum bei der Lebenshilfe Heidelberg

Eine Woche lang konnten die Auszubildenden in der Lebenshilfe Heidelberg e. V. neue Erfahrungen sammeln. In den Heidelberger Werkstätten arbeiteten sie mit Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung zusammen. Im Kindergarten Pustebume durften sie bei der integrativen Arbeit Kindern mit und ohne Förderbedarf helfen.

## Sparkasse Heidelberg unterstützt erste Inklusions-WG Deutschlands mit 4.000 Euro

Große Freude bei der Wohngemeinschaft des Vereins „FortSchritt IntegrativLeben“ über den gespendeten Betrag. Das Hochbeet ist bereits angelegt und Gemüse sowie Kräuter gedeihen prächtig. Mit den geernteten Erzeugnissen kochen die Bewohner zweimal pro Woche frische und gesunde Gerichte.







## **IGV bekommt 2.000 Euro für Freilichtspiele im Nußlocher Steinbruch**

Nach zweijähriger Zwangspause aufgrund der Corona-Pandemie spielte die Interessengemeinschaft Volksschauspiele (IGV) im Nußlocher Steinbruch mit dem Stück „Don Quixote - Vivre!“ endlich wieder Theater. Die Sparkasse Heidelberg übergab der IGV 2.000 Euro zur Deckung sämtlicher Ausgaben für das Stück.

## **Volleyballmannschaft der TSG Heidelberg-Rohrbach in neuen Trikots**

Die Sparkasse Heidelberg ist Trikotsponsor der 6. Volleyball-Herrenmannschaft der TSG Heidelberg-Rohrbach. Die TSG-Volleyballabteilung hat gemischte Anfängergruppen, männliche und weibliche Jugendmannschaften und Erwachsenenteams sowie mehrere Freizeitgruppen und Freizeitmannschaften und Beachvolleyball im Angebot. Mitmachen erwünscht!







## Einführungsseminar 2022 - erfolgreicher Start in die Ausbildung

Anfang August startete im Schwetzingen Seminarzentrum das Einführungsseminar für 22 neue Auszubildende und Studierende. Neben vielen Freizeitaktivitäten wurden die Teilnehmenden der Seminare „Kundenorientiertes Verhalten“ und „Basiswissen für den erfolgreichen Einstieg in den Kundenservice“ an das Filialleben herangeführt.



## Kinder experimentieren und werden zu Forschern

Das Kinderhaus Edith Stein erhält eine Spende über 1.500 Euro der Sparkasse Heidelberg. Das Geld kommt einem Forschungsprojekt in der Einrichtung mit 130 Kindern zugute: „Mit Neugier und Pipette - Kinder entdecken Naturwissenschaften“, machen Kinder beim Experimentieren eigene Erfahrungen und lernen durch Ausprobieren verschiedene Wege sowie Ergebnisse kennen.







## Sparkasse Heidelberg spendet Schwetzinger Kindertagesstätte Arche Noah 1.000 Euro

Mit dem Geld der Sparkasse wurde eine Rollrutschbahn angeschafft, welche die Körperwahrnehmung fördert, mit der die eigenen Fähigkeiten getestet werden können und die für immensen Spaß sorgt. Außerdem wurden farbige Seile, die die Koordination und Motorik der Kleinen unterstützt, von dem Betrag erworben.



## Mitarbeitende der Sparkasse Heidelberg spenden 2.500 Euro für Streuobstwiese Waldhilsbach

Bei einer symbolischen Baum-Pflanzaktion wurde dem Obst- und Gartenbauverein (OGV) Waldhilsbach die Spende überreicht. Mit dem Betrag sollen entlang des Vereinsgeländes - frei zugänglich - veredelte Sorten von Edelkastanien und Walnüsse gepflanzt werden.



## Die besten Nachwuchsjournalisten des Projekts „Schüler machen Zeitung“

Aus rund 160 Artikeln, die Nachwuchsreporter von „Schüler machen Zeitung“ - einem Projekt der Rhein-Neckar-Zeitung, Promedia Maassen und der Sparkasse Heidelberg - verfasst haben, wurden drei davon mit jeweils 300, 200 und 100 Euro für die Klassenkasse prämiert. Mit ihrer journalistischen Arbeit sollen Schüler/innen schon in jungen Jahren kritisches Denken lernen.



Kurfürstenanlage 10-12  
69115 Heidelberg  
Telefon 06221 5110  
Fax 06221 511-5237  
[info@sparkasse-heidelberg.de](mailto:info@sparkasse-heidelberg.de)  
[www.sparkasse-heidelberg.de](http://www.sparkasse-heidelberg.de)



Die in diesem Bericht genannten Zahlen und Fakten der Sparkasse Heidelberg beziehen sich - sofern nicht anders genannt - auf das Jahr 2022 und sind kaufmännisch gerundet.